



Die Einrichtung ist sehr ländlich gelegen. Der Ortsteil Böttenberg, Gemeinde Balge, befindet sich in der Samtgemeinde Markklohe, zentral in Niedersachsen.

Der Ort liegt verkehrsgünstig und ist gut erreichbar. Die nächsten Großstädte – wie Hannover, Bremen und Minden – sind ca. 55 km entfernt. In unmittelbarer Nähe liegen die Kreisstadt Nienburg (7 km), Flecken Bücken (9 km) sowie die Samtgemeinde Hoya (12 km).

Die ländliche Prägung ermöglicht vielfältige Entfaltungsmöglichkeiten. Die Unterbringung erfolgt in einem ausgebauten Bauernhaus auf einem Restbauernhof.

Das Gelände liegt mitten in der Natur. In der Nähe befinden sich ein Wald sowie ein Bach. Die Kinder wohnen in einem Haus mit 280 m Wohnfläche. Die Bewohnerzimmer verfügen über eine Größe von 13 m<sup>2</sup> bis 18 m<sup>2</sup>. Die Grundstücksfläche beträgt insgesamt 2.041 m<sup>2</sup>. Auf dem Hof befinden sich zudem zwei ehemalige Stallgebäude mit Werkstatt und Fahrradschuppen. Auch Ziegen, Hühner, ein Hund und Katzen leben hier.



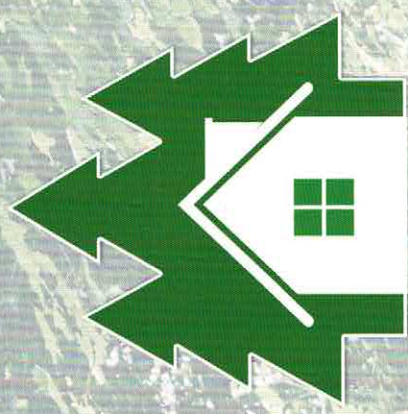
**Haus am Walde**  
Kinder- und Jugendhilfe  
Böttenberger Straße 24, 31609 Balge  
Handy: 0172 179 79 43

**Haus am Walde**  
Agnieszka Pilarska

Böttenberger Straße 24  
31609 Balge

Mobil: 0172 - 1797943

E-Mail: [info@wg-hausamwalde.de](mailto:info@wg-hausamwalde.de)  
Web: [www.wg-hausamwalde.de](http://www.wg-hausamwalde.de)



**Haus am Walde**  
Kinder- und Jugendhilfe



Haus am Walde ist eine Einrichtung der freien Jugendhilfe gemäß SGB VIII in freigewerblicher Trägerschaft.

## Wohngruppe „Haus am Walde“

Aufgenommen werden in unserem Betreuungsangebot Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren beiderlei Geschlechts. Kinder und Jugendliche, die aus verschiedensten Gründen nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie verbleiben können, finden vorübergehend, aber auch langfristig gesehen im „Haus am Walde“ ein neues Zuhause. Eine Aufnahme von Kindern und Jugendlichen außerhalb des angegebenen Altersbereiches wird nicht ausgeschlossen, kann aber nur im Einzelfall und mit Absprache mit dem Landesjugendamt entschieden werden.

Die Gruppe ist besonders geeignet für Kinder / Jugendliche, die voraussichtlich bis zur Selbstständigkeit außerhalb der Herkunftsfamilie leben müssen und

- bei denen es im Bezugssystem zu schwerwiegenden Konflikten, bzw. kurzfristig nicht lösbaren Konflikten gekommen ist.
- wo eine dem Wohl des Kindes / Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht mehr gewährleistet werden kann.
- welche von Gewalt und Missbrauch in jeglicher Form bedroht und betroffen sind oder waren
- mit Defiziten im sozialen und emotionalen Bereich
- mit Entwicklungsverzögerungen bzw. Verhaltensauffälligkeiten in unterschiedlich stark ausgeprägter Intensität
- die eine räumliche/örtliche Veränderung benötigen (von der Stadt aufs Land)
- Schulverweigerung
- Verbale und körperliche Kommunikations-schwierigkeiten



## Ausschließende Kriterien

- Drogen und / oder Alkoholabhängigkeit (akut und/oder andauernd)
- akute Hochdelinquenz und/oder übermäßige Gewaltbereitschaft
- schwere geistige und körperliche Behinderung einhergehend mit einem erhöhten pflegerischen Bedarf
- stark suizidgefährdete Kinder und Jugendliche

## Angewendete Methodik

- Hilfen bei Kontakten zu Ämtern und Behörden
- Finden und Erlernen eigener Fähigkeiten in verschiedenen Handwerksbereichen wie Holzarbeiten, Schlossern usw.
- Umgang und Betreuung mit Tieren
- Unterstützung / Förderung künstlerisch-handwerklicher Fähigkeiten
- Zusätzliche Förderung sportlicher und musikalischer Aktivitäten
- Sensibilisierung für den Wert und die Schönheit von Umwelt und Natur
- Anleitung zu sinnvoller Freizeitgestaltung
- Belohnung und Lob anstatt Kritik und Sanktionierung
- gemeinschaftliche Aktivitäten wie Inlineskates laufen, Fahrrad fahren, Ausflüge, Grillabende, Kanutouren, Kinoabende usw.
- Hilfestellung bei Kontakten zum familiären Umfeld
- Begleitung des schulischen und beruflichen Werdegangs

## Kapazitäten

In der stationären Wohngruppe „Haus am Walde“ finden 6 Kinder/Jugendliche in eigenen Zimmern, vorübergehend aber auch langfristig, ein neues Zuhause.

Ein Zimmer steht für eine Inobhutnahme bei Kapazitäten zur Verfügung.

## Agnieszka Pilarska

- Träger
- pädagogische Leitung



Erzieherin; Sozialarbeiterin(B.A) mehrjährige Erfahrung als Erzieherin und Sozialarbeiterin in der stationären Jugendhilfe.